

Fußballcup

Volksschulmeisterschaft 2017 in St. Martin

Am 28.06.17 fuhren wir auch heuer wieder zur Veranstaltung des Volksschulcups. Dieses Mal führte uns der Weg zum Vorjahressieger aus St. Martin.

Verstärkt und in Spielgemeinschaft fuhren Jonas Madlmayr, Jakob Hanner, Tobias Leibetseder und Fabio Kepplinger von der VS St. Stefan und Claire Pröll, Elias Wakolbinger, Daniel Mayer, Jonatan Pagitsch und Michael Galli von der VS Helfenberg zum diesjährigen riesigen Turnier. 25 Mannschaften aus dem ganzen Bezirk nahmen an diesem perfekt organisierten Turnier teil, was nicht weniger als knapp 250 spielende und sportlich aktive Kinder bedeutete.



Vor dem 1. Spiel macht sich natürlich immer etwas Nervosität breit, was unsere Jungs, angeführt von Kapitän Tobias und unserem Ruhepol und einzigen Mädchen Claire, allerdings in positive Energie umwandeln. So kam es, dass wir im 1. Spiel unserer Gruppe die VS Peilstein mit 1:0 besiegen konnten.

Angetrieben und hungrig auf den 2. Erfolg ging die Mannschaft mit enormer Konzentration in das schwere 2. Spiel und konnte nach überzeugender Leistung die VS Oepping souverän mit 5:1 in die Schranken weisen. Herausragend das Tor unseres Abwehrchefs und Kapitäns Tobias, der einen tollen Gegenstoß selbst abschloss.



Noch ein Sieg und die Sensation wäre perfekt, das Viertelfinale erreicht.....

Auch im Betreuersteam, Harald Wöss, Roland Madlmayr und Peter Brandl, stieg nun natürlich die Hoffnung auf die große Sensation. Fokussiert und motiviert gingen unsere Spieler auch in das 3. Gruppenspiel gegen die Volksschule Pfarrkirchen 1.

Nach einer hervorragenden Leistung konnten wir auch diese mit 5:1 besiegen (sogar Tormann Jonas erzielte ein sensationelles Freistoßtor) und waren tatsächlich bereits nach 3 Spielen fix im Viertelfinale.

Den Teamspirit gesteigert, (bei uns kam jede(r) Spieler/in in jedem Spiel zum Einsatz) gingen wir somit aus dem Teamkreis in Gruppenspiel Nr. 4 gegen die Volksschule Rohrbach 2.

Erwähnenswert ist hier, dass sich unser Mädchen mit ihren Jungs auch von einem Rückstand nicht aufhalten ließen und die, eigentlich bedeutungslose, Partie, nach 0:1 Rückstand tatsächlich noch in ein 3:1 umdrehen konnten. Für das Trainerteam wieder sehr beeindruckend!

Das Viertelfinale als beste Mannschaft und ohne Punktverlust erreicht, träumten natürlich Trainerteam und Spieler/in von mehr.

Leider meinte es die Auslosung diesmal nicht gut mit uns und wir konnten nach einer langen, heißen Pause gegen die VS Kollerschlag nicht an unser bisheriges Spiel anschließen. Der spätere verdiente Turniersieger aus Kollerschlag fügte uns im Viertelfinale nach verschlafener Anfangsphase leider die einzige Niederlage im Turnier zu. Zur langen Pause und dem unglücklichen Spielverlauf kam auch noch dazu, dass sich unser Tormann Jonas leider beim Aufwärmen am Daumen verletzte. Er biss aber auf die Zähne und war seinem Team bis zum Schluss ein sicherer Rückhalt.

2:4, unsere erste und an diesem Tag einzige Niederlage, das Ende des Weges in das Halbfinale...

Wer aber dachte, dass sich die Mannschaft deswegen hängen ließ, wurde enttäuscht. Als Mannschaft wurden die Gegner beobachtet, es wurde gescherzt und gelacht, aber sich auch vorbereitet.

Aufgrund der starken Ergebnisse in der Gruppe, bester Gruppensieger, wurde uns das Spiel um Platz 5, dem besten nach den Halbfinalspielen ermöglicht. VS Rohrbach 1- kurzes Verschnaufen, kurze Enttäuschung über den schweren Gegner. Keine Chance gegen das große Rohrbach....?

Vor dem Spiel um Platz 5, dem größten Erfolg, kamen also Zweifel auf, ob man gegen das große Rohrbach bestehen kann. Es war ein umkämpftes Spiel, ging hin und her und hätte jeden Ausgang nehmen können. Es gab Tränen auf unserer Seite durch ein Foul und leider auch eine Verletzung bei einem Rohrbacher Spieler, aber unsere erfolgreiche 9 (wieder kamen alle zum Einsatz und wollten unbedingt spielen), wollte den Sieg vielleicht etwas mehr.



Ein knappes Spiel mit besserem Ende für uns.... 2:1! Platz 5 von 25 Mannschaften, ein Erfolg, den den Volksschulen Helfenberg und St. Stefan keiner zugetraut hätte....

Diese Mannschaft entwickelte ein Turniergefühl, einen Zusammenhalt und eine Freude, die wir als Trainerteam an einem Mannschaftssport so gern sehen. Im Zuge der Siegerehrung und den 20 aufgerufenen Mannschaften, bevor unser Team die Medaillen entgegen nahm, sah man den Stolz in den Augen unserer Mannschaft.

Ein toller Tag, ein schönes Erlebnis für die Mannschaft, die an diesem Tag so zusammen gewachsen und sich phasenweise als Team in einen richtigen Rausch gespielt hatte.

Torschützen: Fabio Kepplinger 10x
Daniel Mayr 4x
Jonas Madlmayr 1x
Tobias Leibetseder 1x

Bedanken möchte ich mich vorrangig bei den Betreuern Harald Wöss und Roland Madlmayr. Weiters natürlich bei den beiden Direktorinnen der Volksschulen St. Stefan, Frau Erna Allerstorfer, und der Volksschule Helfenberg, Frau Ingrid Hölzl, für die Freistellung der Schüler. Weiters beim Fußballverein Waldmark St. Stefan, Herrn Fritz Pöschl, für die Dressen und Verpflegung unserer Truppe.

Es ist nicht wichtig, dieses Turnier zu gewinnen, das haben wir in den letzten Jahren an positiven und negativen Beispielen gesehen. Wichtig ist eine soziale Erfahrung für diese jungen Menschen zu schaffen. Ein Team zu sein, für den anderen da zu sein und sein Bestes zu geben. Miteinander an etwas zu glauben und an einem Ziel, das man sich selber steckt, zu arbeiten und es zu erreichen. Mit dieser Einstellung konnten wir uns Jahr für Jahr steigern und wer bei den Jungs und Mädchen dabei war, weiß, welcher Zusammenhalt in diesen Teams herrschte.

Vielen Dank an alle Beteiligten!
Liebe Grüße Peter

